

Unser Besuch bei dem RSI

Für unser Filmprojekt haben wir schon einige Male in den Niederlanden gedreht, jedoch sind wir kein einziges Mal in Belgien gewesen. Dementsprechend sind wir am 22. Februar 2019 nach Belgien gefahren, genauer gesagt zum RSI (Robert Schuman Institut) in Eupen. Dort haben wir Filmaufzeichnungen gemacht, um die Unterschiede der Arbeitskulturen von Deutschland, Belgien und den Niederlanden aufzuzeigen.

Am RSI angekommen, wurden wir direkt sehr herzlich empfangen. Wir sind in eine Klasse gegangen und haben mit den Schülern verschiedene Rollenspiele durchgeführt. Dabei ging es um Krankmeldung, Mitarbeiterbesprechung und Vertragsunterzeichnung. Da die Schüler etwas jünger waren, konnten sie es leider nicht ganz nachvollziehen, da sie selbst nicht arbeiten oder ein Praktikum absolvieren. Jedoch war es ausreichend, um einige Unterschiede zwischen Deutschland und Belgien in den o.g. Situationen festzustellen.



Dann haben wir auch mit zwei Azubis aus dem Bereich Technik Interviews geführt, die uns Näheres über das Schulische erzählt haben. Im Anschluss haben wir auch noch die Schulleiterin des RSI interviewt. Für beide Interviews haben wir Fragen verwendet, welche unsere Lehrerin Frau Cordemans uns schon im Vorhinein ausgehändigt hatte.

Im Großen und Ganzen haben wir – wie auch bei den niederländischen Schulen – gemerkt, dass die Schule sehr viel moderner ist als unsere Schule. Zudem haben wir viele Informationen sammeln können, die uns in jedem Fall weitergeholfen haben. Es war auch für uns Schüler eine großartige Erfahrung, mal eine belgische Schule zu sehen und uns mit den belgischen Schülern auszutauschen.



Fazit: Es war ein sehr gelungener und informativer Ausflug 😊

Kader Ezgin